

Zeitschrift: Visit : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich
Herausgeber: Pro Senectute Kanton Zürich
Band: - (2020)
Heft: 3: Echte Teamarbeit : weshalb Grosseltern und Enkelkinder meist hervorragend harmonieren - und wie beide voneinander profitieren

Rubrik: Tipps zum Thema

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Tipps zum Thema

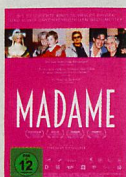
Ausgewählt von der Pro Senectute Bibliothek

Filme



The farewell. Ein Film von Lulu Wang. Zürich: Ascot Elite Home Entertainment, 2019

Als die in New York aufgewachsene Billi von ihren Eltern erfährt, dass ihre geliebte Grossmutter Nai Nai in China nur noch kurz zu leben hat, steht ihr Leben kopf. Die Familie beschliesst, Nai Nai im Ungewissen zu lassen und ihr die tödliche Krankheit zu verschweigen. Um die plötzliche Anwesenheit der ganzen Familie plausibel zu erklären, wird kurzerhand eine Spontanhochzeit organisiert... Während Billi versucht, die Lüge aufrechtzuerhalten, stösst sie auf Dinge, die ihr eigenes Leben verändern. Es ist die Chance, sowohl das Land ihrer Eltern als auch den wundersamen Geist ihrer Grossmutter wiederzuentdecken.



Madame. Die Geschichte eines schwulen Jungen und seiner unkonventionellen Grossmutter. Ein Film von Stéphane Riethauser. Berlin: Salzgeber & Co. Medien, 2020

Caroline ist eine Dame, die ihrer Zeit stets voraus war. Die 1920er-Jahre sahen für Frauen eigentlich Heim und Herd als Lebensaufgaben vor. Caroline aber befreit sich aus der Ehe, die ihre Eltern für sie arrangiert haben, und wird eine erfolgreiche Geschäftsfrau. Und auch im weiteren Leben setzt sie sich immer wieder über Grenzen hinweg, die die patriarchale Gesellschaft für sie vorgesehen hat. Über 50 Jahre später führt ihr Enkelsohn Stéphane einen ähnlichen Kampf: Als schwuler Junge in einer grossbürgerlichen Schweizer Familie sucht er der Rolle des angepassten, maskulinen Heteros zu entkommen, die alle von ihm zu erwarten scheinen. Alle bis auf seine grossartige 90-jährige Oma Caroline.

Spiele



Sag mal, Opa! Ein Spiel für Opa und Enkelkind. Elma van Vliet, 2017

«Was ist für dich immer der schönste Moment des Tages?», «Wer würdest du gerne einmal sein?», «Was können Kinder besser als Omas und Opas?» Bei diesem kurzweiligen Fragespielen stellen sich Oma oder Opa und Enkel abwechselnd lustige, überraschende und interessante Fragen und haben so die Gelegenheit, auf ganz neue Weise miteinander ins Gespräch zu kommen.

Bücher



Das einzig wahre Buch für Grosseltern und ihre Enkel. Alles, was Kinder lieben. Spiele für drinnen und draussen, basteln, bauen, singen, experimentieren, vorlesen u.v.m. Mit Tipps für Ausflüge, spannende Sachgeschichten und Kindergedichte. E. Gordon, T. Lacey. München: Bassermann 2020

Was gibt es Schöneres für Grosseltern und ihre Enkel, als gemeinsam die Welt zu entdecken? Damit die Ideen nie ausgehen, hält dieses Buch eine Menge davon bereit: Egal, ob Drachen steigen lassen oder Schach spielen, ein Baumhaus bauen oder spannende Geschichten erzählen – hier ist für jede Gelegenheit und jede Jahreszeit etwas dabei. Alles, was Grosseltern Spass macht und Kinderaugen zum Leuchten bringt.



So klapp't's mit dem Welt-Retten. Kompakt-Ratgeber: Kleine Veränderungen mit grosser Wirkung. Das offizielle Ideenbuch zur Initiative «Enkeltauglich leben». Anja Haider-Wallner, Mona Haider. München: Mankau, 2020

Wie könnte eine Welt aussehen, die auch noch für unsere Enkel eine lebenswerte Zukunft bietet? Und was kann jeder Einzelne dafür tun? Mehr, als Sie glauben! Man muss keine Kinder oder gar Enkelkinder haben, um «enkeltauglich» zu leben. Und wir können damit nicht nur die Zukunft verbessern, sondern auch unser eigenes Leben lebenswerter gestalten. Dabei geht es nicht nur um ein ökologisch nachhaltiges Leben, sondern auch um Menschenwürde, Solidarität, Gerechtigkeit und Demokratie. Aber wie werde ich zur Veränderung, die ich mir wünsche? Und wie findet eine neue Art zu leben in meinem Alltag Platz? Ausschlaggebend sind die kleinen Schritte und tagtäglichen Entscheidungen: Was kaufe und esse ich, wie bewege ich mich fort, wie begegne ich meinen Mitmenschen, womit verbringe ich mein Leben? Wir können die Welt verbessern – nachhaltig und mit viel Herz!

PRO SENECTUTE

Bibliothek

Alle vorgestellten Medien können in der Pro Senectute Bibliothek ausgeliehen werden:

Tel. 044 283 89 81

bibliothek@prosenectute.ch

biblio.prosenectute.ch